

GYMNASIUM LOHBRÜGGE | Binnenfeldredder 5 | 21031 Hamburg

An die Gasteltern

GYMNASIUM LOHBRÜGGE

Binnenfeldredder 5 21031 Hamburg

Kontakt

Fon: +49 40 42 88 76 -01 Fax: +49 40 42 88 76 -230

gyloh@t-online.de

Im Internet http://www.gyloh.de

Hamburg, den 21.09.09

Betr.: Praktikumsaufenthalt für italienische Schüler

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen eines europäischen "LEONARDI DA VINCI-Projektes" (für weitere Informationen siehe: http://ec.europa.eu/education/leonardo-da-vinci/doc1018_en.h) wenden wir uns an Sie mit der Bitte um einen oder mehrere Wohnplätze für die italienischen Gäste während ihres Praktikums in Hamburg.

Innerhalb unseres langjährigen Schüleraustausches mit dem Gymnasium ISTITUTO D'ISTRUZIONE SUPRIORE COMMERCIALE E INDUSTRIALE in Amelia, Umbrien (Italien) wurde deutlich, dass die italienischen Schüler sehr motiviert waren und großes Interesse zeigten, in Hamburg ein mehrwöchiges Praktikum durchzuführen, um das hiesige Geschäftsleben kennenzulernen und diesbezügliche Erfahrungen eventuell in die Berufswahl einfließen zu lassen.

Dementsprechend haben beide Schulen ein dreiwöchiges "Leonardo-Projekt" in Brüssel beantragt, um die Finanzierung zu sichern. Das Projekt findet unter folgendem Aspekt statt: Strategien zur Verbesserung und Förderung lokaler Produkte und Dienstleistungen und der Region.

Während ihres Aufenthaltes in Hamburg nehmen die italienischen Schüler (17 oder 18 Jahre alt) an einer Vorbereitungswoche am GYLOH teil, in der sie auf verschiedenen Gebieten an die Gegebenheiten in Hamburg heran geführt werden (z.B. Mentalität, Kultur, Sprache, Verkehrsnetz etc.). Anschließend verbringen sie **2 Wochen als Praktikanten** in einem Betrieb, um einen Einblick zu gewinnen. Hierüber müssen sie anschließend einen Bericht anfertigen. Betreut werden sie von der begleitenden Lehrerin, indem sie die Betriebe aufsucht, sich nach dem Verhalten der Schüler erkundigt und eventuell weitere Perspektiven mit den Schülern und dem Betrieb entwickelt.

Da die italienischen Schüler keinen Deutschunterricht auf ihrer Schule haben, kann die Kommunikation nur auf Englisch ablaufen.

Wir erwarten unsere italienischen Gäste am 14.11.09. In die Betriebe werden sie in der Zeit vom 23.11. bis zum 4.12.09 gehen. Da das Ausschreibungsverfahren für die Teilnahme innerhalb der italienischen Schule erst am 21.9.09 endet, kann ich noch keine Zuordnung vornehmen.

Von den aufnehmenden Familien erbitten wir,

- 1. dass sie dem Gast eine Schlafmöglichkeit zur Verfügung stellen,
- 2. den Gast an den normalen Mahlzeiten teilnehmen lassen, wenn er im Hause ist,

3. mit dem Gast bzw. mit uns Lehrern gemeinsam klären, dass der Schulweg bzw. der Weg zum Praktikumsplatz und zu den Unternehmungen gesichert ist.

Es wird **nicht erwartet**, dass die aufnehmenden Schüler in irgendeiner Weise vom normalen unterrichtlichen Geschehen abweichen. Die Aufnahme soll zum besseren Kennenlernen im Rahmen des interkulturellen Austausches dienen. Wie hoch das finanzielle "Dankeschön" ausfallen wird, steht noch nicht genau fest. Es wird sich um ca. 100 € bewegen.

Das GYLOH trägt Sorge für die Praktikumsplätze, die Vorbereitungswoche und das Rahmenprogramm (z.B. an einigen späten Nachmittagen, einigen Abenden und an den Wochenenden). Sofern es die normalen schulischen Verpflichtungen der aufnehmenden Schüler erlauben, können sie natürlich auch an dem Rahmenprogramm teilnehmen, wenn sie möchten.

Weiterhin werden wir in engem Kontakt mit den italienischen Lehrern die italienischen Schüler betreuen und sind stets Ansprechpartner für eventuell auftretende Missverständnisse und Probleme.

Wenn wir die genauen Daten haben (Namen, An- und Abreisedatum, Programmvorschläge etc.), werden wir die aufnehmenden Familien zu einem kleinen Vorgespräch in die Schule einladen, um alles genauestens zu klären.

Mit freundlichen Grüßen

Birkhild Duwensee